



# EIN DENKWÜRDIGER ORT

**Programm  
für das künftige Kulturforum  
Görlitzer Synagoge**

**Tagung in der Görlitzer Synagoge**

**15. September 2017  
10 - 17 Uhr**



Die 1911 geweihte Synagoge in Görlitz zählt zu den national bedeutsamen Kulturdenkmälern in Deutschland. Mit öffentlichen Geldern ist die Restaurierung des jüdischen Sakralbaus in den vergangenen Jahren überaus großzügig gefördert worden. Anfang 2019 sollen die Bauarbeiten zum Abschluss kommen. Das einzigartige Gebäude mit wechselvoller Geschichte wird dann der Öffentlichkeit wieder übergeben.

Mit Blick auf die künftige Nutzung der Synagoge sind allerdings etliche Fragen offen. Die Stadt Görlitz als Eigentümerin will darin ein „Kulturforum Görlitzer Synagoge“ etablieren. Es soll für kulturelle Veranstaltungen, gesellschaftliche Empfänge, Tagungen und Kongresse sowie zur Besichtigung und als Lernort offen stehen. In der früheren Wochentags-synagoge wird ein Gebet- und Gedenkraum eingerichtet. Als Betreiber des Hauses ist die städtische Kulturservicegesellschaft im Gespräch. Einen expliziten Programmauftrag soll sie nicht erhalten.

Uns liegt ein würdiger Umgang mit dem glanzvoll sanierten Denkmal am Herzen, unter Beachtung seiner Geschichte und ursprünglichen Bestimmung. Wir laden daher ein, Ideen für die Nutzung miteinander offen zu diskutieren. Unsere Tagung soll politisch Verantwortliche und Akteure aus dem Görlitzer Kulturleben mit Fachleuten zusammenbringen, die seit Jahren Erfahrungen mit der Kulturarbeit in noch aktiven oder ehemaligen Synagogen gesammelt haben.

*Dr. Markus Bauer, Förderkreis Görlitzer Synagoge e. V.*

- 10.00 Uhr Begrüßung
- 10.15 Uhr *Dr. Benigna Schönhagen, Jüdisches Kulturmuseum Augsburg-Schwaben:*  
**Leere Synagogen. Ein Spiegel der Erinnerungskultur**
- 10.35 Uhr *Dr. Uri Robert Kaufmann, Alte Synagoge Essen:*  
**Wechselvoller Weg zum Haus jüdischer Kultur**
- 10.55 Uhr *Bente Kahan, Bente-Kahan-Stiftung Breslau:*  
**Reclaiming jewish history in the Silesian metropolis**
- 11.15 Uhr *Dr. Chana Schütz, Stiftung Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum:*  
**Synagoge und Museum unter einem Dach**
- 11.35 Uhr *Dr. Gunda Ulbricht, Hatikva – Bildungs- und Begegnungsstätte für  
Jüdische Geschichte und Kultur Sachsen e.V.:* **Synagoge als Lernort**
- Mittagspause —
- 14.00 Uhr *Dr. Michael Wieler, Bürgermeister der Stadt Görlitz:*  
**Städtisches Nutzungskonzept für das Kulturforum Görlitzer Synagoge**
- 14.20 Uhr *Dr. Markus Bauer, Vorsitzender des Förderkreises Görlitzer Synagoge e.V.:*  
**Verein als Ideengeber, Veranstalter und Partner**
- 14.40 Uhr **Diskussion**
- 17.00 Uhr Ende der Tagung



**Tagungsort: Otto-Müller-Str. 3, 02826 Görlitz**

**Die Veranstaltung des Förderkreises Görlitzer Synagoge e.V. wird von der Stadt Görlitz gefördert.**

Um eine verbindliche Anmeldung bittet der Verein bis zum **31. August 2017** unter [synagoge.goerlitz@gmx.de](mailto:synagoge.goerlitz@gmx.de). Wer die Möglichkeit zum Mittagessen im nahegelegenen Wichernhaus in Anspruch nehmen möchte, gebe dies bei der Anmeldung bitte an. Für Getränke am Tagungsort wird gesorgt.

[www.synagoge-goerlitz.de](http://www.synagoge-goerlitz.de)

